

## Doppelseite 14-15

**Spiele auf dem Gehweg**

Was kann gefährlich sein?  
Worauf musst du beim Spielen auf der Straße achten?  
Was kann man gut spielen?

**Wen steht der Autofahrer?**  
Zeichne Striche zu den Kindern, die den Autofahrer sehen.  
Auf dem Schulweg steht ein Auto. Auf dem Gehweg liegt ein Kissen. Damit die Kinder so schnell wie ein Fliege fliegen. Ein Kind steht alle anderen stehen oder sitzen um das Auto herum. Wie wird gespielt?

**Wichtig ist im Verkehr nicht nur, was du siehst, sondern auch, was du nicht siehst!**

**Tipps**  
Im Verkehr ist es gerade anders herum als beim Verstecken spielen. Im Verkehr musst du gut gesehen werden! Im Verkehr darfst du dich nicht verstecken!

**Lernweg 4**

Gefährdet sind die markierten Kinder, die nicht gesehen werden und plötzlich auf die Fahrbahn laufen könnten, oder die sich hinter Autos verstecken. Bei den anderen Kindern geht es um individuelle Fähigkeiten und Kompetenzen (Mädchen auf Inline-Skates, kletternder Junge).

Sarah kann sagen, dass sie nie mit Leuten mitgeht, die sie nicht kennt, dass ihre Mutter nie einen Fremden schicken würde, dass sie das nicht glaubt, dass sie jetzt zurück in die Schule geht, dass sie gleich laut um Hilfe ruft usw.

## Doppelseite 16-17

**Bei Wind und Wetter. Sehen und gesehen werden!**

Im Herbst und im Winter ist es oft dunkel, es regnet oder es gibt Nebel. Dann kannst du im Verkehr schlecht sehen. Auch du wirst von anderen schlecht gesehen.

Vergleiche die beiden Bilder. Wie verändert sich das Bild?

**Moderschau - "Grüne oder rote Karte?"**  
Einige Schüler ziehen jackson, schen und nutzen an. Die anderen Kinder sind die Jury. Sie haben eine grüne und eine rote Karte im dunklen Klassenzimmer machen die Kinder eine Moderschau. Ein Kind aus der Jury schaut sie mit einer Taschenlampe an. Das erste Kind führt seine Mode vor, geht ein oder zweimal auf und ab, dreht sich. Danach wird das Licht angeregt und die Schönbewertung des Kindes bewertet. Gut sichtbar = grüne Karte, schlecht sichtbar = rote Karte. Dann kommt das nächste Kind. In die Jury unterschiedlicher Meinung, muss das besprochen werden.

**Lernweg 5**

## Doppelseite 18-19

**Nie mit Fremden mitgehen!**

**Wie heißt du?**  
Ein halbes Finn, der ist aber alt.  
Wenn du meinst, kannst du mit ihm spielen. Kannst du mit Finn.  
Der Mann: Du kannst mir ruhig glauben. Deine Mutter hat es mir selbst gesagt. Sie braucht heute leider etwas länger und kann dich jetzt nicht abholen. Kannst du bringe dich nach Hause?  
Sarah antwortet: ...  
Der Mann: Du kannst mir ruhig glauben. Deine Mutter hat es mir selbst gesagt. Sie braucht heute leider etwas länger und kann dich jetzt nicht abholen. Kannst du bringe dich nach Hause?  
Sarah antwortet: ...

**Die Geschichte von Sarah**  
Es ist kurz nach 12 Uhr. Sarah steht vor ihrer Schule. Ihren Rucksack hat sie auf dem Rücken. Sarah wartet auf ihre Mutter. Sie schaut schon neugierig, wo ihre Mutter denn bleibt, als plötzlich ein Auto neben ihr anhält. Ein Mann öffnet das Autofenster und sagt: „Deine Mutter kommt heute später. Sie sagte, ich soll dich abholen und nach Hause bringen.“  
Sarah antwortet: ...  
Der Mann: Du kannst mir ruhig glauben. Deine Mutter hat es mir selbst gesagt. Sie braucht heute leider etwas länger und kann dich jetzt nicht abholen. Kannst du bringe dich nach Hause?  
Sarah antwortet: ...

**Richtig sind alle Antworten, in denen Finn sagt, dass er nicht mit dem Mann mitgeht, dass er jetzt weitergeht usw.**

## Doppelseite 20-21

**Der Junge verhält sich falsch (nicht angeschnallt). Die Mutter richtig. Sie darf nach hinten schauen, um den Verkehr zu beobachten. (Es könnte sein, dass die Kinder darauf hinweisen, dass die Mutter sich nicht immer zum Kind umdrehen soll/darf.)**

**Mitfahren im Auto**  
Wer verhält sich bei der Fahrt im Auto richtig?  
Wer verhält sich richtig? - Wer verhält sich falsch? -

**Tipps**  
Du brauchst einen Kindersitz oder eine Sitz-erhöhung, bis du 12 Jahre alt oder größer als 1,50 Meter bist.  
Kannst du mal das nächste machen?

**Viel los vor der Schule!**  
Ist es besser, zu Fuß zur Schule zu gehen oder sich fahren zu lassen?  
Was ist vernünftiger? Warum?

**Lernweg 6**

Es ist sicherer, zur Gehwegseite hin aussteigen. Dabei muss man auf Fußgänger und eventuell auch Radfahrer achten. Deshalb: Nie die Autotür öffnen und aussteigen, ohne vorher zu schauen!



Mehr über die Arbeit mit „Mein Schulweg“, umfassende Sachinformationen und viele praktische Tipps und Arbeitshilfen finden Sie in unserem „Lehrkräftehandbuch für Klasse 1 – 4: Radfahrausbildung und Verkehrserziehung in der Grundschule“.